

Navy CIS

neues Kapi on!!!!

Von Janni-Chan

Kapitel 9: Kapitel 9 - Vereint

Kapitel 9 - Vereint

"Boss..... Boss! Wach auf Mann!"

Jemand rüttelte ihn.

Er schreckte auf und sah direkt in die Sonne rein.

Er drehte seinen Kopf weg und rieb sich verschlafen die Augen.

"DiNozzo, warum weckst du mich?", murrte er.

"Du liegst in einem Büro im CSI von Miami, da muss ich dich doch wecken, oder?", meinte Anthony DiNozzo.

"Ich bin noch in Miami?", fragte er stutztig.

"Ja, Boss bist du!", antwortete Tony.

"Ganz toll!"

Jethro Gibbs setzte sich auf den Stuhl und streckte sich.

Tony warf ihm die Morgenzeitung auf den Tisch.

Tot geglaubtes Mädchen in New York aufgetaucht!

Gibbs klappte die Kinlade runter.

"Es geht nach New York!", sagte er, nahm seine Jacke und rasste zum Fahrstuhl.

Tony eilte hinterher.

Im Fahrstuhl wartete bereits Lieutenant Horatio Caine auf ihn.

"Sie haben sie gelesen, oder?", fragte er.

"Ja, kommen Sie mit?", sagte Gibbs.

"Natürlich, was glauben Sie denn?", erwiderte Caine.

"Etwas andres!", sagte Gibbs knapp.

Am Flughafen gab es Probleme.

"Was soll das heißen, der Jett kann nicht starten?", fragte Gibbs sauer.

"Sir, es tut mir leid, aber wir haben technische Probleme. Die sind erst in 12 Stunden behoben.", erwiderte der Techniker.

"Wenn das Flugzeug nicht in 10 Minuten start bereit ist, werde ich dafür sorgen, dass Sie nicht mehr sitzen und stehen können!", fauchte Gibbs wütend.

"Boss, krieg dich wieder ein!", mahnte Tony.

"Jethro, wir fliegen jetzt nach New York. Auf dem normalen Weg und werden uns ein

Ticket kaufen.", sagte Caine. "Ein Flugzeug fliegt in 10 Minuten los. Also los!"
Gibbs willigte ein und ging eiligst zum Schalter.
Dort bekamen sie Tickets und rannten zum Flugzeug.

Als das Flugzeug wieder landete bekam Gibbs einen Anruf.

Er war von Abby und sagte es gäbe einen neuen Fall.

"Ich kann jetzt nicht. Sag Tony und Kate bescheid, die sollen alleine hingehn.... Was wo ich bin? Gerade in New York angekommen. Natürlich hab ich die Zeitung gelesen, was denkst du denn.

Abby ich kann jetzt nicht Ja, ich werd dran denken", er legte auf und schnaubte. "Fraun!"

"Jetzt bleiben Sie ganz entspannt. Ray geht es bestimmt gut! Ich hab hier vom CSI erfahren, dass sie bei einer Familie zuflucht gefunden hat. ", sagte Caine.

"Warum bekommen Sie eigentlich immer bescheid und nicht ich ??", fragte Gibbs sauer.

"Hey, Rachel, Rachel wach auf!", sagte eine helle Stimme.

"Lass mich noch schlafen. Ich bin noch so müde!", jammerte Rachel und steckte ihren Kopf unter das Kopfkissen.

"Dad sagt, es gibt Frühstück!", sagte die Stimme.

"Ich hab keinen Hunger!", sagte Rachel.

"Komm jetzt!", feixte Hilary und zerrte an dem Kissen.

Rachel drehte sich um und sah an die Decke.

"Wie viel haben wir denn?", fragte sie verschlafen.

"Dad sagt, halb elf.", sagte Hilary.

"Na gut, ich steh schon auf!", sagte Rachel und stand auf.

Auf dem Stuhl neben dem Schreibtisch lagen zusammengefaltete Sachen.

'James, wie kann ich ihm jemals dafür danken?', dachte Rachel und zog diese Sachen an.

Wenig später traf sie auch James in der Küche an.

Der Tisch war gedeckt und es roch nach frisch gebrühtem Kaffee.

'Dad', schoss es ihr sofort durch den Kopf.

"Morgen Rachel", sagte James und sah vom Zeitungsrand auf.

Rachel las die Titelseite.

"Verdammt, wie haben die das herausgefunden?", stieß Rachel überrascht hervor.

"Ich weiß es nicht. Dein Vater wird wohl bald hier sein", sagte James und legte die Zeitung weg.

Muaaaah ~.~ Eminem-Lose Yourself.... das passt ja sowas von dazu ^____^

"Dad....", murmelte sie leise.

"Möchtest du nichts essen?", fragte James.

"Hä?", sagte Rachel und schreckte auf. "Äh, ja ich ess was!"

Sie aß nicht viel.

In ihrem Magen lag ein schwerer Stein.

Plötzlich klingelte es an der Tür.

"Ich geh schon!", sagte James und stand auf.

Er ging an die Tür.

Rachel stand stumm in der Küche.

Sie hatte ihre Hände gegen die Lippen gepresst um die Tränen zu unterdrücken, denn sie wusste, wer dort an der Tür stand.

"Sie müssen James Norman sein, richtig?", fragte eine Stimme. "Lieutenant Caine vom CSI: Miami. Das sind Special Agent Gibbs und DiNozzo vom NCIS. Ähm, hier soll sich Rachel Gibbs aufhalten, ist das richtig?"

"Ja, bitte kommen Sie doch rein.", sagte James.

'Das das kann jetzt nicht wahr sein!?', dachte Rachel.

Gibbs rauschte in die Küche und blieb ruckartig stehen.

Vor ihm stand wirklich Rachel.

Sie weinte.

"Oh, Gott!", flüsterte sie und fiel ihrem Vater in die Arme. "Dad, oh Gott, Dad!"

Sechs Monate Hölle und jetzt war sie wieder da, wo sie hingehörte.

Gibbs umarmte seine Tochter fest.

Er wollte sie nicht mehr loslassen.

"Jetzt ist wieder alles gut! Nie wieder werde ich dich allein lassen!", sagte Gibbs leise.

Tony und Caine standen stumm in der Küche.

James nahm seine kleine Hilary auf den Arm.

"Wird Ray jetzt wieder gehn müssen?", fragte Hilary.

"Ja, mein Schatz, aber ich glaube sie wird uns besuchen kommen", sagte James.

Jetzt sah Rachel, wer noch alles da war.

Ihr Steifvater und Tony.

"Horatio ? Tony, was macht ihr denn hier?", fragte sie und ging zu den beiden.

"Hey, glaubst du etwa ich würde dich nicht wiedersehen wollen?!", fragte Tony skeptisch. "Hallo Kleines!"

Caine sah zu Gibbs.

Er setzte seine Sonnenbrille wieder auf und sagte: "Ich geh dann mal wieder. Ich hab noch zu tun. Entschuldigt mich bitte."

"Horatio warte!", sagte Rachel und packte seinen Arm. "Nur weil ich bei Dad bin heißt das nicht, dass ich nicht auch deine Tochter sein kann! Bitte Horatio, auch du gehörst zu mir. Immerhin mag ich dich!"

Horatio schloss Rachel in seine Arme.

Nun waren sie alle wieder vereint ...

Doch wie lange würde dieses Glück anhalten?

Wie lange würde Ari Haswari Rachel, Gibbs und sein Team in Ruhe lassen?

Wann würde er seine nächste Attacke starten?

Fragen, die erst im Laufe der Zeit beantwortet werden können

Warten heißt es nur

Kapitel 9 Ende Fortsetzung folgt

Teil 2 Ende